





CDP(T) 35, 45 und 65

Regelung eines Warmwasserheizregisters mit selbsttätigem Regler

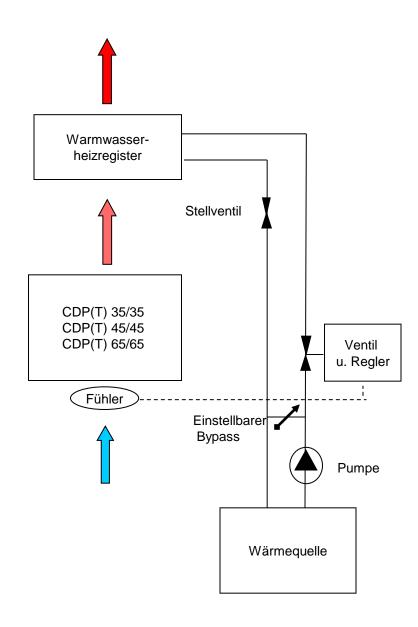
Konfigurationsanleitung

ANWENDUNGSBEREICH

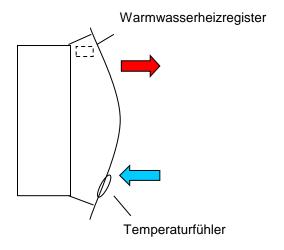
Das Regelungsprinzip ist für CDP und CDP(T) identisch.

Ein Warmwasserheizregister kommt in der Regel dann zum Einsatz, wenn keine weitere Heizung im Schwimmbad vorhanden ist. Wenn der Pool nur selten genutzt wird, läuft der Luftentfeuchter nur wenige Minuten pro Stunde, und die im Rahmen des Entfeuchtungsprozesses erzeugte Wärme reicht nicht aus, um die Luft des Schwimmbades zu erwärmen.

In diesem Fall wird durch ein Warmwasserheizregister die gewünschte Raumtemperatur erzielt.







VENTIL UND REGLER

Die Regelung des Warmwasserheizregisters erfolgt unabhängig von der CDP-Steuerplatine.

Ein selbsttätiger P-Regler mit Fernfühler wird empfohlen. Die Ventilgröße ist abhängig von dem Wert für Δ t, der Wärmequelle und dem Differenzdruck. Die P-Abweichung des Ventils sollte zwischen 1 und 2 °C liegen.

ANBRINGEN DES TEMPERATURFÜHLERS

Der Temperaturfühler sollte direkt an der Luftzufuhr zum Luftentfeuchter angebracht werden.

LÜFTERREGELUNG

Im Sinne einer optimalen Wärmeverteilung in der Schwimmhalle sollte der Lüfter permanent laufen. Dies wird durch eine Brücke zwischen Schalter 25 und 26 auf der CDP-Steuerplatine erreicht.

WÄRMEQUELLE

Wasserheizung, Zentral- oder Fernheizung

PUMPE UND STELLVENTIL

Es wird eine Pumpe mit konstanter oder noch besser eine Pumpe mit variabler Drehzahl empfohlen.

Bei Einsatz einer Pumpe mit konstanter Drehzahl ist zur Aufnahme des überschüssigen Drucks in der Anlage ein Stellventil (siehe Anwendung) erforderlich.

AUSWAHL DER REGELUNG

Um die optimale Lösung für Ihre spezifische Anwendung zu finden, wenden Sie sich an Ihren Anbieter für Regelgeräte vor Ort.



WARMWASSERHEIZREGISTER

Nachstehend sind die technischen Daten des Warmwasserheizregisters bei verschiedenen Werten für Δ t aufgeführt. Auf Grundlage der jeweiligen Wassermenge und des Differenzdrucks ist dann eine Auswahl von Ventil und Regler möglich.

Allen Angaben liegt eine Zulufttemperatur für das Warmwasserheizregister von 27 °C zugrunde.

Warmwasserheizregister CDP 35 (T) – Nr. 351486								
Wassertemperatur	°C	82/71	80/60	70/35	82/60	90/70	60/40	
Wärmeleistung	kW	2,47	2,05	0,8	2,08	2,59	0,87	
Wassermenge	l/s	0,05	0,023	0,004	0,02	0,03	0,01	
Wasser-Differenzdruck	bar	0,05	0,01	0,0008	0,01	0,02	0,003	
Luftvolumen	m³/s	0,07	0,07	0,07	0,06	0,06	0,06	
Luftstromtemperatur	°C	27	27	27	27	27	27	
Rücklufttemperatur	°C	56	51	36	51	57	39	
Luft-Differenzdruck	Pa	1,73	1,72	1,68	1,72	1,74	1,28	
Kanalanschluss	mm	10	10	10	10	10	10	



Warmwasserheizregister für CDP 45 (T) – Nr. 351487								
Wassertemperatur	°C	82/71	80/60	70/35	82/60	90/70	60/40	
Wärmeleistung	kW	4,51	3,67	1,3	4,01	4,93	1,56	
Wassermenge	l/s	0,09	0,04	0,007	0,04	0,05	0,01	
Wasser-Differenzdruck	bar	0,048	0,01	0,0006	0,047	0,078	0,0026	
Luftvolumen	m³/s	0,14	0,14	0,14	0,13	0,13	0,13	
Luftstromtemperatur	°C	27	27	27	27	27	27	
Rücklufttemperatur	°C	53	48	34	50	56	37	
Luft-Differenzdruck	Pa	2,59	2,57	2,52	2,58	2,6	2,23	
Kanalanschluss	mm	12	12	12	12	12	12	

Warmwasserheizregister für CDP 65 (T) –Nr. 351488							
Wassertemperatur	°C	82/71	80/60	70/35	82/60	90/70	60/40
Wärmeleistung	kW	7,99	6,49	2,19	7,15	8,78	2,81
Wassermenge	l/s	0,17	0,07	0,01	0,07	0,1	0,03
Wasser-Differenzdruck	bar	0,044	0,0234	0,0228	0,045	0,075	0,0024
Luftvolumen	m³/s	0,21	0,21	0,21	0,2	0,2	0,2
Luftstromtemperatur	°C	27	27	27	27	27	27
Rücklufttemperatur	°C	58	52	36	55	61	38
Luft-Differenzdruck	Pa	2,37	2,34	2,28	2,35	2,38	2,28
Kanalanschluss	mm	15	15	15	15	15	15